

präsentieren:



FESTIVAL STRINGS LUCERNE & DMITRI DEMIASHKIN

Chopin Klavierkonzert Nr. 1 | Werke von Mozart, Sibelius und Gade

Donnerstag, 23. August 2018, 19:30
Theresianum Ingenbohl, Brunnen SZ

Tickets auf www.cresc.ch (nummeriert)

Kategorien Fr. 65.–/42.–/30.– | Abendkasse ab 18:30 | Türöffnung 19:00
Vorverkauf bei Brunnen Tourismus: 041 825 00 40, sowie an allen Schweizer Poststellen

www.cresc.ch



Festival Strings Lucerne

Die Festival Strings Lucerne gehören zu den «profiliertesten Kammerorchestern Europas» und sind seit nunmehr 60 Jahren das führende Kammerorchester der Innenschweiz.

Das Repertoire der im Rahmen einer eigenen Konzertreihe im KKL Luzern, als Gastensemble bei Lucerne Festival, im Tonstudio wie auf Reisen viel beschäftigten und eng mit der Musikhochschule Luzerns verbundenen Festival Strings Lucerne ist bewusst breit gefächert. So konnten seit der Gründung 1956 auch mehr als einhundert Werke zur Uraufführung gebracht werden.

Rudolf Baumgartner führte als am Beginn mitspielender, später dirigierender künstlerischer Leiter die von den Luzernern liebevoll «Strings» genannte Formation für mehr als vierzig Jahre. Neben ihm prägte der Mitbegründer, die Wiener Geigenlegende Wolfgang Schneiderhan, zusammen mit seinen Meisterschülern den speziellen, an der Österreich-Ungarischen Streichertradition orientierten «Golden Sound» der Strings aus.

Daniel Dodds (Musikalische Leitung)

Seit 2012 führt der australisch-schweizerische Geiger Daniel Dodds das Orchester als künstlerischer Leiter vom Konzertmeisterpult aus rund um die Welt. Geboren in Australien gab er mit fünf Jahren seine ersten Konzerte. Neben seinem Violinstudium bei Gunars Larsens an der Musikhochschule Luzern holte er sich weitere Inspiration in Meisterkursen bei Rudolf Baumgartner, Franco Gulli, Keiko Wataya, und einem der grossen Meister des goldenen Zeitalters der Violine, Nathan Milstein. Daniel Dodds ist Gewinner und Preisträger von verschiedenen nationalen und internationalen Wettbewerben. Er konzertiert regelmässig als Solist und Kammermusiker im In- und Ausland. Kürzlich erschien bei Oehms Classics sein vielbeachtetes Solo-Debüt-Album «Time Transcending». Daniel Dodds spielt die Stradivari «ex Baumgartner» aus dem Jahr 1717, die ihm von der Stiftung Festival Strings Lucerne zur Verfügung gestellt wird.

Dmitri Demiashkin (Klavier)

Dmitri Demiashkin wurde 1982 im russischen Saransk geboren. Seine Ausbildung zum Pianisten begann er im Alter von sieben Jahren in der historischen Stadt Kazan. Ab 1991 setzte er sein Studium an der Zentralen Musikschule des Tschaikowski Konservatoriums in Moskau fort. Mit einem Stipendium der Stiftung Lyra des Zürcher Privatbankiers Dr. H. Vontobel zog Dmitri Demiashkin 1999 in die Schweiz, um sein Studium in Winterthur und Zürich bei Professor Konstantin Scherbakov und Professor Homero Francesch fortzusetzen. Während seiner Studienzeit war er Assistentenprofessor an der Zürcher Hochschule der Künste. Heute ist Dmitri Demiashkin Leiter seiner eigenen Russischen Klavierschule in Brunnen SZ.

Erste internationale Erfolge feierte der mehrfach ausgezeichnete Dmitri Demiashkin bereits 1993 im Alter von elf Jahren in Tschechien. Damals hatte der überaus talentierte Schüler schon als Solist mit Orchestern gespielt und bedeutende Wettbewerbe gewonnen. Seine seltene musikalische Begabung, die Eleganz und Feinfühligkeit seines Spiels und seine brillante Technik begeisterten die Jurymitglieder und manch überraschte Kritiker.

Demiashkin gewann Preise in ganz Europa und Nordamerika, zum Beispiel 1994 den 1. Preis beim Internationalen Fernsehwettbewerb Bravo-Bravissimo in Cremona in Italien, 2002 den 1. Preis und Spezialpreis für die beste Aufführung einer Tschaikowski-Komposition bei der 3rd International Russian Music Piano Competition in San José, Kalifornien, oder 2007 den 3. Preis bei der International Beethoven Competition in Bonn. Er gab Rezitale und Konzerte mit renommierten Orchestern in über fünfzehn Ländern auf der gesamten Nordhalbkugel und spielt regelmäßig als Solist unter der Leitung von Vladimir Fedoseyev mit dem Tschaikowski Symphonieorchester Moskau. Im April 2012 wurde Demiashkin von Steinway & Sons in Hamburg der Ehrentitel Steinway Artist verliehen.

Programm

Frédéric Chopin (1810 – 1849)

1. Klavierkonzert op. 11 in e-Moll

Allegro maestoso

Romance – Larghetto

Rondo – Vivace

Pause

Wolfgang Amadeus Mozart (1756 – 1791)

Divertimento in F-Dur KV 138

Allegro

Andante

Presto

Jean Sibelius (1865 – 1957)

Impromptu für Streichorchester

Niels Wilhelm Gade (1817 – 1890)

Novelletten in F-Dur Op 53

Andantino - Allegro vivace e grazioso

Scherzo: Moderato

Andantino con moto

Allegro vivace



Crescendo Konzert Management Mirjam Rogger
Wylenstrasse 1
CH-6440 Brunnen

crescendo@konzert-management.ch · www.cresc.ch